

Sichere Praxishygiene bei Computertastaturen

In die Zukunft investiert: Cleankeys bietet Alternative zu täglichem Desinfizieren oder Kunststofffolien. Von Iris Trog-Aras*, Berlin.

Jede Praxis kennt es: seit den neuen RKI-Richtlinien ist man bestrebt, eine optimale und richtlinienkonforme Hygiene während des Behandlungsalltags durchzuführen. Aber wie setzt man diese am besten um – gerade bei Computertastaturen?

Seit Kurzem hat die kanadische Firma Cleankeys zwei neue Dimensionen an Computertastaturen auf den europäischen Markt gebracht. Sie sind mit einer Touchscreenoberfläche aus Glas oder Acryl ausgestattet und somit gemäß den RKI-Richtlinien voll desinfizierbar. Das Design besticht. Die Tastatur besteht aus einem flachen und kompakten Gehäuse. Das Tastenfeld ist absolut spaltfrei. Außerdem sind die Tastaturen in den Praxisalltag sehr gut integrierbar.



Iris Trog-Aras

kein Isopropanol Alkohol von 70 % und mehr enthält. Beide Tastaturen weisen einige Features auf. Man kann die Sensibilität der Tasten sowie die Tastentöne einstellen. Interessant ist, dass die Tasten nicht bei der Bleistiftberührung reagieren, jedoch beim Tragen von Handschuhen anschlagen.

Mit der „Tap“-Funktion ist das gewohnte 10-Finger-Schreibsystem kein Problem. Das heißt, man kann die Hände auf den Schreibtisch ablegen, die Finger auf die Tastatur geben und, wenn die „Tap“-Funktion aktiviert ist, reagieren die Tasten nur auf den Finger, der eine Taste wirklich anschlägt. Ist diese Funktion ausgeschaltet, reagieren alle Tasten, auf denen Finger liegen.



Unser Resümee

Nach drei Wochen Intensiv-Praxistest mit 50 Wochenarbeitsstunden: Die Helferinnen in unserer Praxis sind begeistert von der schnellen Wischdesinfektion nach jedem Patienten. Auch unter fließendem Wasser kann die Tastatur gereinigt werden und bleibt voll funktionsfähig.

Die neuen Cleankeys-Tastaturen sind ein Muss für jede moderne und auf RKI-Richtlinien achtende Praxis. Man investiert eindeutig in die Zukunft. Die Desinfektion ist einfach und schnell, die kleinen Features machen Spaß. Das ständige Wechseln der Folien und Zwischenreinigen des Tastenfeldes entfällt. ■

B.E.O.S. GmbH

Schwägrichenstraße 15
04107 Leipzig, Tel.: 0341 6985244
support@cleankeys.de
www.cleankeys.de

* Dozentin für Ergonomie und Hygiene
Ergonomie@dhjt.de

NEU: eClinger Schienensystem

Zertifizierungs-Kurs München am 28. Oktober 2011

Veranstalter: eClinger deutschland/ KFO-IG

Kursort: Intercity-Hotel München
Referenten: Prof. Dr. Tae Weon Kim, Seoul, Korea, Dr. med. dent. Helmut Gaugel, Köln, Dr. med. dent. Nils Stucki, Bern

Kursprache: Englisch, Deutsch

Kursinhalt: Einführung in das eClinger Schienensystem, Funktionsweise, Technologie, Anwendung, Fallpräsentationen, Erläuterung des eClinger Webseitenportals, Bestellvorgang, Ablauf, Finanzen

eClinger deutschland

Chemnitzer Straße 42, 38226 Salzgitter
Tel.: 05341 841467
info@ecligner.de, www.ecligner.de



Zahnaufhellung leicht gemacht

Liquid Smile: Der erste professionelle Stift, der komfortabel und bezahlbar ist.

Eine Zahnaufhellung mit Liquid Smile – einem Zahnaufhellungsstift – macht die Zähne mühelos weiß. Die Zahnaufhellungsmethode gilt als bewährt und schmerzfrei. Die viskose Gel-formel von Liquid Smile wurde seit der Markteinführung des ersten Aufhellungsstiftes im Jahre 2003 beibehalten. Und so einfach geht's:

Vor dem Schlafengehen sollten sich die Patienten eine dünne Schicht auftragen. Für gewöhnlich stellen sich die Ergebnisse innerhalb von 2–3 Tagen ein. Die Prozedur sollte für die nächsten zwei Wochen weiterhin nächtlich fortgesetzt

werden. Der Komfort ist unvergleichlich: Gel auftragen vor dem Zubettgehen – keine Strips und keine Schienen. Das thixotrope Gel wirkt 15 Minuten lang. Die Basis der Gelformel ist Wasserstoffperoxid – dreimal stärker und viermal schneller als herkömmliche, Carbamidperoxid-basierte Gels.



Achtung

Man sollte sich vor Imitaten hüten, die den Markt mit schlechten Carbamidformeln überschwemmen. Carbamid wird genutzt, um Peroxidgel zu stabilisieren. Liquid Smile ist nur im professionellen Handel erhältlich – bei Zahnärzten,

Kieferorthopäden, Endodontiespezialisten, Parodontologen sowie Kinder- und Jugendzahnärzten. Weniger als 5 % aller Zahnaufhellungen werden durch Zahnärzte vorgenommen – hauptsächlich aus Kostengründen. Leider ziehen es viele Patienten nach wie vor vor, günstigere und weniger wirkungsvolle Produkte aus dem offenen Handel zu beziehen.

Das Unternehmen Liquid Smile bietet eine große Bandbreite an Aufklärungsmaterialien für den Patienten. ■

Liquidsmile Deutschland

Emilienstraße 17
Postfachnummer 11, 04107 Leipzig
Tel.: 0176 69477694
Service: 00800 90008000 (kostenfrei)

Transparentes Teilmatrizensystem

Composi-Tight 3D hebt den Maßstab erneut auf ein höheres Level.

Das neue Composi-Tight 3D Clear System ermöglicht die Polymerisation durch den Zahnschmelz, indem es durchsichtige und lichtdurchlässige Materialien kombiniert.

Der Anwender kann die Lichthärtung nun ohne Beeinträchtigung von Metall-Matrizenbändern oder lichtundurchlässigen Separiererringen sowohl von bukkalen als auch lingualen Flächen durchführen. Dies ermöglicht problemlos die akkurate Aushärtung von tieferen Approximalkästen und ist auch bei großflächigen Füllungen von Klasse II-Kavitäten hilfreich. Der Separierring ist eine neue, weiterentwickelte Version des sehr beliebten Soft Face™ 3D-Rings.

Weiche Silikonenden passen sich an die Zähne an und verhindern so lingual und bukkal Kompositüberstände. Der harte, lichtdurchlässige Kunststoffkern separiert die Zähne von interproximal.

Der Ring an sich wurde verkleinert und ist nun wesentlich stärker gegen Hitze und Chemikalien resistent, was die Le-



bensdauer des Rings beträchtlich verlängert. Diese Verbesserungen führen ebenfalls dazu, dass der Ring leichter auf großen Molaren positioniert werden kann.

Die Composi-Tight 3D Clear Matrizenbänder gibt es in drei Größen. Die Höhen 5,5 mm, 6,4 mm und 7,2 mm sind im Starter-set enthalten. Alle Bänder haben am Gingivalrand kleine Haltela-

sen, um die Platzierung zu erleichtern. Die Stärke aller Größen beträgt 0,05 mm und die Bänder sind dreidimensional konturiert. Diese Vorkonturierung ist an der Randleiste verstärkt, um eine verbesserte Anatomie zu gewährleisten.

Weiterhin wurde eine neue lichtdurchlässige Version von Garrisons Wedge Walls Interdentalkleifen entwickelt. Diese sind separat vom dem Teilmatrizensystem erhältlich. Die neue Gestaltung ermöglicht es, mit dem Polymerisationslicht direkt bis zum kritischen Gingivalbereich vorzudringen. ■

Garrison Dental Solutions

Carlstraße 50
52531 Übach-Palenberg
Tel.: 02451 971409
Fax: 02451 971410
info@garrisdental.net
www.garrisdental.eu

Was ist schwieriger als Stumpfaufbauten?

...die Kalkulation der Materialkosten pro Anwendung.

Centrix hat getreu dem Firmenmotto „Wir machen Zahnheilkunde einfacher“ das erste dualhärtende Stumpfaufbaumaterial im Automixverfahren auf den Markt gebracht, das portionsweise verkauft wird, und das zu einem sehr wirtschaftlichen Preis.

Encore D/C eignet sich sowohl für eine schnelle Lichtaktivierung sowie für eine garantierte, sichere chemisch-basierte Tiefenaushärtung. Die handliche Größe sowie die einfache Anwendung ersparen wertvolle Behandlungszeit und reduzieren den Patientenstress: Einfach eine Kartusche Encore D/C Mini-Mix in eine Centrix Snap-Fit™-Spritze einrasten lassen und das Material durch die exklusiven Needletips applizieren. Lichtaktivierung für 40 Sekunden zur kompletten Aushärtung, und schon kann die Präparation bearbeitet werden.

Reibungsloser Materialfluss

Die Rezeptur der Encore D/C Komponenten ermöglicht einen reibungs-

losen Materialfluss durch die Kanüle und bietet gleichzeitig eine standfeste Konsistenz. Der Kanülenansatz ermöglicht das Einbringen des Materials in den Stiftkanal und erlaubt den schnellen Stumpfaufbau ohne Verwendung eines Matrizenbandes.



In der Härte ist Encore D/C mit Dentin vergleichbar; dies vereinfacht die Bearbeitung während des Beschleifens und danach. Die Portionsdosis-Applikation bietet schnelle Stumpfaufbauten, ohne eine schwere, unhandliche Automix-Pistole. Die MiniMix-Tech-

nologie eliminiert den Materialabfall weitestgehend, erlaubt eine einfache Handhabung und benötigt keine zusätzliche Reinigung. Erhältlich in den zwei röntgendichten Farbtönen natur (zahnfarben) und kontrast (hellblau), beide mit Fluorid, enthält das Encore D/C MiniMix Portionsdosis-Kit 36 Kartuschen mit je 0,5 ml Material sowie 72 Needletip MiniMix-Mischkanülen.

Ausstellungsbesucher der noch kommenden Fachdental- und id-deutschland-Veranstaltungen können insbesondere, nur auf den Messen gültige, Angebote wahrnehmen. ■

Centrix, Inc.

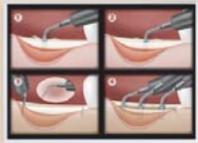
770 River Road, Shelton
CT 06484 USA
Vertrieb Deutschland:
Schlehdornweg 11a, 50858 Köln
Tel.: 0221 530978-0, Fax: 0221 530978-22
www.centrixdental.de



Neues Crest Splitting-Kit

Kontrolliertes Dehnen des Alveolarkamms – Spitze für Spitze.

Schonend, schnell und möglichst schmerz- und blutungsfrei – so sollte die vertikale Erweiterung des Kieferkamms ablaufen. Mit dem sechsteiligen Crest Splitting-Kit vervollständigt Satelec (Acteon Group) ihr hochwertiges



Ultraschallspitzen-Sortiment für Piezotome 2, Piezotome Solo und ImplantCenter 2. Dank der leistungsstarken Ultraschalltechnologie und der präzisen und selektiven Schnittleistung der neuen CS-Ansätze lässt sich eine progressive und kontrollierte Aufspreizung des schmalen Alveolarkamms bis zu einer Tiefe von 8 mm vornehmen – rationell, schnell und in drei kontrollierbaren Etappen.

So bewirken die extrascharfen CS-Ansätze einer nach dem anderen eine

sanfte Schnittführung und Expansion des Kieferkamms bei größtmöglicher Schonung des Weichgewebes und geringstmöglichem

Frakturrisiko des Knochenlappens (selbst bei stark mineralisiertem Knochen). ■
Acteon Germany GmbH
 Industriestraße 9
 40822 Mettmann, Tel.: 02104 956510
 Kundenservice: 0800 7283532
 info@de.acteongroup.com
 www.de.acteongroup.com

Kleiner Beutel, große Wirkung

Hochwirksames Reinigungsgranulat AlproZyme.

Alpro Medical bietet mit dem alkalischen-enzymatischen Reinigungskonzentrat AlproZyme die Möglichkeit, zahnmedizinisches Instrumentarium einer RKI-konformen, gründlichen Vorreinigung zu unterziehen.

AlproZyme ist ein nicht-toxisches und biologisch abbaubares Granulat, das frei von Aldehyden, Chlor und Phenol ist. Zunächst wird es in Wasser gelöst und entfernt in einem ersten, nicht fixierenden Reinigungsschritt bereits Blut und andere proteinhaltige Körperflüssigkeiten, Geweberückstände sowie Biofilm. Die Lösung reinigt verlässlich sowohl die Oberflächen des allgemeinen zahnärztlichen (diagnostischen, konservierenden und chirurgischen) Instrumentariums als auch rotierende zahnärztliche Instrumente – u. a. Stahl- und Hartbohrer, Fräser, Kronenaufschneider und Gummipolierer.

Das Ansetzen der Reinigungslösung ist – gleich der Anwendung –

äußerst komfortabel: Das enzymatische Granulat ist in Sachets à 10 g erhältlich. Ein Beutel entspricht beispielsweise der exakten Dosis für das Ansetzen von 2 Litern Lösung für die Reinigung im Tauchbad oder per Ultraschall. Nach einer zahnmedizinischen Behandlung wird das Instrumentarium in der AlproZyme-Lösung einfach für fünf bis

15 Minuten im Ultraschallreinigungsgerät beziehungsweise 15 bis 30 Minuten im Tauchbad vorgereinigt, bevor es der obligatorischen, abschließenden Kontrolle und Desinfektion unterzogen wird. ■

ALPRO MEDICAL GmbH
 Mooswiesenstraße 9
 78112 St. Georgen
 Tel.: 07725 9392-0, Fax: 07725 9392-91
 info@alpro-medical.de
 www.alpro-medical.de



Effektive Pflege mit Interdentalbürsten

Leichtere Anwendungsoptionen für das tägliche Säubern von Zahnzwischenräumen und Implantaten.

Der Gebrauch von Interdentalbürsten ist die effektivste Art, Plaque zwischen den Zähnen zu entfernen. Die einfache Handhabung ermöglicht die tägliche Reinigung der Zahnzwischenräume. Um dem hohen Anspruch an Effizienz, Komfort und Qualität gerecht zu werden, arbeitet das Unternehmen eng mit schwedischen und weiteren internationalen zahnmedizinischen Spezialisten zusammen.

TePe Interdentalbürsten eignen sich für enge bis weite Interdentalräume und haben einen benutzerfreundlichen Griff für die einfache Anwendung. Sorgfältig ausgewählte Borsten sorgen für eine effiziente Reinigung und lange Haltbarkeit. Alle TePe Interdentalbürsten sind farbcodiert, um dem Anwender die Erinnerung an seine Größe zu erleichtern. Der kunststoffummantelte Draht garantiert eine schonende Reinigung.

TePe Interdentalbürsten Original sind in neun Größen erhältlich – passend für enge bis weite Interdentalräume. Der Draht aller Größen ist für eine schonendere Reinigung kunststoffummantelt. Die qualitativ hochwertigen Borsten garantieren eine maximale Effektivität und Haltbarkeit.

TePe Interdentalbürsten X-soft haben speziell ausgewählte lange und extra weiche Borsten, die raumfüllend und schonend für die Papille sind. Die Pastellvariationen der TePe Interdentalbürsten X-soft stimmen mit den Farben der originalen Interdentalbürsten überein, beginnend bei ISO-Größe 1. Alle sechs Größen sind kunststoffummantelt, um eine schonende Reinigung zu garantieren.



sind ebenfalls kunststoffummantelt.

TePe Zahnbürsten, Interdentalbürsten und Zahnhölzer werden heute in über 50 Ländern weltweit vertrieben. Aktuelle Marktdaten haben bestätigt, dass TePe im Interdentalbereich mit über 50 % Marktanteil Marktführer in deutschen Apotheken ist.* Das breit gefächerte Sortiment von Interdentalbürsten wurde in enger Zusammenarbeit mit zahnmedizinischen Spezialisten entwickelt und ist den individuellen Bedürfnissen der Verbraucher angepasst. ■

Jetzt neu: TePe Angle

TePe Angle erweitert die Produktpalette der Interdentalbürsten. Diese einfach anzuwendende Bürste ermöglicht eine gründliche Reinigung aller Interdentalräume. Durch den schmalen, gewinkelten Bürstenkopf ist die Reinigung im Molarenbereich – sowohl palatinal, lingual als auch bukkal – möglich. TePe Angle ist in sechs Größen erhältlich. Die Größen richten sich nach den Interdentalbürsten Original und

TePe Mundhygieneprodukte
 Vertriebs-GmbH
 Flughafenstraße 52
 22335 Hamburg, Tel.: 040 570123-0
 kontakt@tepe.com, www.tepe.com

*Quelle: Nielsen Interdentalraumpflege Apotheken 2011

Quantensprung in Qualität und Leistung

Mit der Winkelstückserie Ti-Max Z setzt NSK neue Standards.

Die Einführung der Ti-Max Z Serie – einer äußerst langlebigen und leistungsstarken Instrumentenreihe – ist das Ergebnis eines Forschungs- und Entwicklungsauftrags, bei dem keine Kompromisse in Bezug auf Produktion und Kosten eingegangen wurden.

In der Praxis arbeitet die Ti-Max Z Serie mit einem bemerkenswert niedrigen Geräuschpegel und praktisch ohne Vibrationen. So wird die Aufmerksamkeit des Praktikers zu keiner Zeit abgelenkt und der Patientenkomfort weiter verbessert. Darüber hinaus verfügt die Ti-Max Z Serie über die kleinsten Kopf- und die schmalsten Halsdimensionen weltweit in dieser Klasse, wodurch auch die Sicht auf die

Präparationsstelle bisher ungeahnte Dimensionen annimmt.

Alle Titanwinkelstücke sind mit einem Mikrofilter ausgestattet, der verhindert, dass Partikel ins Spraysystem gelangen. Dadurch ist jederzeit eine optimale Kühlung gewährleistet. NSK unterstreicht die herausragenden Eigenschaften in Bezug auf die Lebensdauer der Instrumente mit einer dreijährigen Garantie für die roten Winkelstücke Z95L und Z85L.

Das Getriebe des Z95L wurde unter Verwendung von aufwendigster 3-D-Simulationsoftware entwickelt, um in Bezug auf Langlebigkeit und Minimie-

rung des Geräuschpegels optimale Ergebnisse zu erzielen. Darüber hinaus wird auf den Getriebeteilen eine spezielle DLC-Beschichtung („Diamond-Like Carbon“) angebracht, welche die Halt-

barkeit drastisch erhöht. Ti-Max Z ist ein Instrument, das minimal ermüdet und zudem eine optimale Balance und konkurrenzlose Langlebigkeit bietet. ■



NSK Europe GmbH
 Elly-Beinhorn-Str. 8
 65760 Eschborn
 Tel.: 06196 77606-0, Fax: 06196 77606-29
 info@nsk-europe.de, www.nsk-europe.de



ANZEIGE

EVE DIACOMP ULTRA

1-Schritt Diamant-Poliersystem zum Glätten und Hochglanzpolieren aller Komposite, speziell auch für nano- und mikrohybridgefüllte Komposite.

- Abtragsleistung gesteuert durch Druck und Drehzahl
 Erhöhter Druck und höhere Drehzahl = Glätten
 Verminderter Druck und reduzierte Drehzahl = Hochglanz
- Minimierter Instrumentenaufwand
- Reduzierte Polierzeit
- Herausragende Polierergebnisse

TOP PRODUKT 2010



made in Germany

EVE · Ernst Vetter GmbH
 Rastatter Strasse 30
 D-75179 Pforzheim, Germany
 Fon. +49 72 31 97 77 - 0
 Fax +49 72 31 97 77 - 99
 info@eve-rotary.com

EVE – Qualität aus Tradition – Vorsprung durch Innovation

www.eve-rotary.com

12

FORTBILDUNGSPUNKTE

1.

essener implantologietage

11./12.
November 2011

Programmheft
als E-Paper
www.essener-
implantologietage.de

Essen
ATLANTIC Congress Hotel Essen
FUNDAMENTAL® Schulungszentrum



freitag || 11. november 2011 || WORKSHOPS

Veranstaltungsort: FUNDAMENTAL® Schulungszentrum
Bocholder Str. 5, 45355 Essen

- 14.30 – 15.30 Uhr **Live-OP Bicon**
Atraumatische Chirurgische Insertion von PressFit-Implantaten
Prof. Dr. Mauro Marincola/Rom (IT)
- 15.30 – 16.00 Uhr Pause
- 16.00 – 17.30 Uhr **Workshops**



● Vollzirkerkeramik auf Implantaten – alter Werkstoff mit neuer Technologie
Dr. Andreas Kurrek/Ratingen
Bitte beachten Sie, dass dieser Workshop im Dentallabor Essen, Lichtstraße 8, 45127 Essen (Zentrum Essen) stattfindet.

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass Sie nur an einem Workshop teilnehmen können und notieren Sie die von Ihnen gewählte Nummer auf dem Anmeldeformular. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

samstag || 12. november 2011 || ZAHNÄRZTE

Veranstaltungsort: ATLANTIC Congress Hotel Essen
Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten

- 09.00 – 09.10 Uhr Eröffnung
Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten
- 09.10 – 09.40 Uhr Prothetische Komplikationen bei implantatgetragenen Zahnersatz
Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten
- 09.40 – 10.10 Uhr Eine neue Methode zur Abformung und Registrierung von implantatgetragenen Restaurationen
Prof. Dr. Gregor-Georg Zafiropoulos/Düsseldorf
- 10.10 – 10.40 Uhr Kiefergelenk und Okklusion – ein zahnärztliches Dilemma?
Prof. Dr. Udo Stratmann/Münster
- 10.40 – 10.50 Uhr Diskussion
- 10.50 – 11.20 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 11.20 – 11.50 Uhr Sind Mini- und Short-Implantate aus biomechanischer Sicht zu empfehlen?
Prof. Dr. Christoph Bouraue/Bonn
Co-Autoren: Istabak Hasan, Maria Aitlahrach, Dr. Friedhelm Heinemann
- 11.50 – 12.10 Uhr Minimalinvasive Operationstechniken zur Weichgewebevermehrung um Zahn und Implantat
Prof. Dr. Wolf-Dieter Grimm/Witten
- 12.10 – 12.30 Uhr Kieferhöhlenbefunde – Sinuslift ja oder nein?
Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin
- 12.30 – 12.50 Uhr Update Periimplantitis – Präventionsstrategien und Therapieansätze
Dr. Frederic Hermann/Zug (CH)
- 12.50 – 13.00 Uhr Diskussion
- 13.00 – 14.00 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 14.00 – 14.30 Uhr Zahnärztliche Chirurgie/Implantologie unter Antikoagulantientherapie und bei Gerinnungsstörungen
Prof. Dr. Jochen Jackowski/Witten

samstag || 12. november 2011 || ZAHNÄRZTE

- 14.30 – 14.50 Uhr Osteodensitometrie – neue Wege in der DVT
Dr. Andreas Kurrek/Ratingen
- 14.50 – 15.10 Uhr Spielt die Festigkeit von mechanisch stabilen Implantatverbindungen in der prothetischen Handhabung eine entscheidende Rolle?
Dr. Wolfgang Dinkelacker/Sindelfingen
- 15.10 – 15.30 Uhr Minimalinvasive Augmentationstechniken in der dentalen Implantologie
Dr. Kurt Dawirs/Essen
- 15.30 – 15.45 Uhr Diskussion
- 15.45 – 16.15 Uhr Pause/Besuch der Dentalausstellung
- 16.15 – 16.35 Uhr TissueCare: Mythos oder Wirklichkeit?
Priv.-Doz. Dr. André Büchter/Münster
- 16.35 – 16.55 Uhr Die Sofortimplantation mit simultaner Gewebverdickung – Ein-Jahres-Ergebnisse eines neuen Verfahrens
Dr. Stefan Reinhardt/Münster
- 16.55 – 17.15 Uhr Rezessionsdeckung an Implantatschultern – schrittweises Vorgehen und Limitationen
Dr. Christian Hammächer/Aachen
- 17.15 – 17.35 Uhr Rechts- und Haftungsfragen im Zusammenhang mit Implantationen
Dr. Thomas Ratajczak/Sindelfingen
- 17.35 – 17.45 Uhr Abschlussdiskussion

samstag || 12. november 2011 || HELFERINNEN

Seminar zur Hygienebeauftragten

Referentin: Iris Wälter-Bergob/Meschede/09.00 – 18.00 Uhr

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen, Aufbau einer notwendigen Infrastruktur

Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume, Anforderungen an die Kleidung, Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion, Anforderungen an die manuelle Reinigung

Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
Risikobewertung, Hygienepläne, Arbeitsanweisungen, Instrumentenliste

Überprüfung des Erlernten
Multiple-Choice-Test, Praktischer Teil, Übergabe der Zertifikate

1. essener
implantologietage

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-390

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

DTG 10/11

organisatorisches

Veranstaltungsort Freitag, 11. November 2011

FUNDAMENTAL® SCHULUNGszENTRUM
Bocholder Str. 5, 45355 Essen, Tel.: 0201 86864-0, Fax: 0201 86864-90
E-Mail: info@fundamental.de, www.fundamental.de

Veranstaltungsort Samstag, 12. November 2011

ATLANTIC Congress Hotel Essen
Norbertstr. 2a, 45131 Essen, Tel.: 0201 94628-0, Fax: 0201 94628-818
E-Mail: info@atlantic-essen.de, www.atlantic-essen.de

Zimmerpreise

EZ 139,- € inkl. Frühstück DZ 139,- € inkl. Frühstück
Hinweis: Informieren Sie sich vor Zimmerbuchung bitte über eventuelle Sondertarife. Es kann durchaus sein, dass über Internet oder Reisebüros günstigere Konditionen erreichbar sind.

Zimmerbuchung im ATLANTIC Congress Hotel Essen

Bitte direkt im Veranstaltungshotel unter Buchungscode: „Essener Implantologietage“. Das Abruflkontingent ist gültig bis: 14. Oktober 2011
Tel.: 0201 94628-811

Zimmerbuchungen in unterschiedlichen Kategorien

PRIMECON Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prim-con.eu

Kongressgebühren

Freitag, 11. November 2011
Live-OP 50,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale 25,- € zzgl. MwSt.
Für die Teilnahme an den Firmenworkshops ist nur die Tagungspauschale in Höhe von 25,- € zu entrichten.

Samstag, 12. November 2011
Zahnärzte (bei Buchung bis 30.08.2011) 100,- € zzgl. MwSt.
Zahnärzte 125,- € zzgl. MwSt.
Helferinnen, Assistenten (mit Nachweis) 75,- € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale* 45,- € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung und ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten.

Veranstalter

OEMUS MEDIA AG, Holbeinstraße 29, 04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308, Fax.: 0341 48474-390
event@oemus-media.de, www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Axel Zöllner/Witten
Kooperationspartner: FUNDAMENTAL® Schulungszentrum

Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com



Jeder Teilnehmer* erhält das Jahrbuch
IMPLANTOLOGIE 2011 kostenfrei.
*(Zahnarzt/Zahntechniker)

Klinische Fallberichte Marktübersichten
Produktvorstellungen

Für die 1. essener implantologietage am 11. und 12. November 2011 in Essen melde ich folgende Personen verbindlich an:

Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Freitag	<input type="checkbox"/> Live-OP (Fr.)
	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> Workshop (Fr.): _____
	(Teilnahme bitte ankreuzen)	(bitte Nr. eintragen/ankreuzen)
Name, Vorname, Tätigkeit	<input type="checkbox"/> Freitag	<input type="checkbox"/> Live-OP (Fr.)
	<input type="checkbox"/> Samstag	<input type="checkbox"/> Workshop (Fr.): _____
	(Teilnahme bitte ankreuzen)	(bitte Nr. eintragen/ankreuzen)

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu den
1. essener implantologietagen erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail: